

Inhalt

Die »Bonner Republik« als ortsbezogenes Denkbild

Zur Einführung

Jasmin Grande 7

Außensichten

Das steht auf einem anderen Blatt

Schatten-Orte der »Bonner Republik«. Gespiegelt im Werk »Das Blatt« des niederländischen Künstlers Armando

Melanie Lange 29

Düsseldorf in Max Frischs »Homo faber«

Yahya Elsaghe 59

Das Temporäre als Bedrohung und Legitimation

Die Bonner Republik als Konsolidierungsgrundlage der DDR im TV-Propagandamagazin »Der schwarze Kanal«, 1960–72

Christoph Laucht 69

Selbstformungen

Der Wettbewerb für das Dienstgebäude des Auswärtigen Amtes in Bonn 1951

Von der Virulenz des Vergangenen nach der »Stunde Null« und dem frühen Ende des Provisoriums

Timo Hagen 89

»Man müsste eine jenseitige Sprache erfinden« Emil Barths (Regional-)Literatur in der frühen Bonner Republik Kim Reuter/Johannes Wedeking	155
Medienberatung und -beeinflussung durch das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (1949–1969) Dunkelfelder der Bonner Republik Heiner Stahl.....	171
»Achtung, Achtung, nächste Station Bacharach« Regionalität, romantische Inszenierungsstrategien und die Suche nach einer ›neuen‹ Volksgemeinschaft im Heimatfilm »Drei Mädel vom Rhein« Florian Ciosses	209
Gegenentwürfe	
Friedrich Christian Delius Ein literarischer Chronist der westdeutschen Nachkriegsgesellschaft Hannes Krauss	233
Bilder Rauschen Dreistigkeiten Die 1980er in der westdeutschen Videokunst Angelika Gwóźdź	243
Rückblick	
»Spielzeugland halt, für große Kinder, die eben niemals erwachsen werden wollen, beziehungsweise: Westdeutschland [...]« Wendeliteratur und Berlinroman – Eine Neubewertung von Gattungsbezeichnungen anhand des Romans »Icks« Lydia Heuser	271
Autor*innen	295